

## Anlage I.

## 1. Gassenbericht für das Jahr vom April 1850 bis April 1851. \*)

|           |   |                    |
|-----------|---|--------------------|
| Einnahme: | a) Gassenbestand am 14. April 1850 . . . . .  | 304 18 20 Sgr 5 L. |
| b)        | Weitrag des Börsenvereins für 1850 für 5 Pensionsparzellen à 50 18 an Wittwen von Börsenmitgliedern . . . . . | 250 " — " — "      |
| c)        | gewöhnliche laufende Weitrag des Börsenvereins für 1850 . . . . .   | 250 " — " — "      |
| d)        | drei Geschenke à 10 18 . . . . .  | 30 " — " — "       |
| e)        | Zinsen aa) von 1100 18 Staatschuldsscheinen . . . . .   | 38 18 15 Sgr — L.  |
|           | bb) von 200 18 Berl. Stadtobligationen . . . . .  | 15 " — " — "       |
|           | cc) von 1 Buchhändlerbörsen-Actie . . . . .   | 3 " 2 " 6 "        |
| f)        | Auf Enslins Jubiläum am 16. März 1851 wurde gesammelt . . . . .   | 56 " 17 " 6 "      |
| g)        | An eingegangenen Weiträgen pro 1850 und diversen rückständigen Weiträgen . . . . .                            | 60 " — " — "       |
|           |   | 748 " 29 " 3 "     |
|           |   | 1700 " 7 " 2 "     |

|          |   |                   |
|----------|---|-------------------|
| Ausgabe: | a) an allgemeinen Unterstützungen wurden gezahlt . . . . .  | 555 18            |
| b)       | an 5 Wittwen von Börsenmitgliedern . . . . .  | 250 "             |
| c)       | Druck und Expeditionsosten für einen ausführlichen Bericht nebst Circulair vom 15. Juni 1850 wegen Aufforderung zum Beitreitt in den Verein . . . . . | 805 18 — Sgr — L. |
| d)       | für Porto und dergleichen . . . . .   | 46 " 22 " 9 "     |
| e)       | Gassenbestand am 1. April 1851 . . . . .  | 1 " 22 " 9 "      |
|          |   | 846 " 21 " 8 "    |
|          |   | 1700 " 7 " 2 "    |

Ausgeschieden sind in diesem Zeitraume aus dem Vereine 9 Mitglieder, worunter 5 durch den Tod und zwar:

|                                       |  |
|---------------------------------------|--|
| Amelang in Berlin                     | Hütter in Wien                           |
| + Baumann in Marienwerder             | + Knapp in Halle                         |
| + Förstner in Berlin                  | Krügelstein, Gehülfe bei Gläser in Gotha |
| + Hane, Gehülfe bei Krieger in Cassel | + Neimarus in Berlin.                    |
| Hauptmann, Geh. bei Heege in Schw.    |  |

An Unterstützungen wurden in diesem Zeitraume gewährt:

|   |                   |
|---|-------------------|
| 1) An Buchhändler: a) 2. à 50 18. b) 1. à 30 18. c) 1. à 28 18. d) 3. à 25 18 | 318 18 — Sgr — L. |
| e) 3. à 20 18. f) 1. à 15 18. g) 1. à 10 18.                                  |                   |
| 2) An Wittwen: a) 5. à 50 18. b) 4. à 20 18. c) 2. à 15 18. d) 1. à 12 18.    | 392 " — " — "     |
| e) 2. à 10 18.  |                   |
| 3) An Gehülfen: a) 1. à 30 18. b) 1. à 25 18. c) 1. à 20 18. d) 1. à 10 18.   | 95 " — " — "      |
| e) 2. à 5 18.   |                   |
|   | 805 " — " — "     |

## 2. Vorläufiger Gassenbericht vom April 1851 bis zum heutigen Tage, den 26. Octbr. 1851.

|           |  |                    |
|-----------|--|--------------------|
| Einnahme: | a) Bestand am 1. April 1851 . . . . .  | 846 18 21 Sgr 8 L. |
| b)        | Weitäge des Börsenvereins  |                    |
| aa)       | Laufender Weitrag . . . . .  | 250 18             |
| bb)       | für 5 Pensionen à 50 18 an Wittwen von Börsenmitgliedern . . . . .   | 250 "              |
| cc)       | für 4 Pensionen à 50 18 für bedürftige Buchhändler u. Gehülfen . . . . .   | 200 "              |
| c)        | Geschenk der Hamburger Buchhändler. Restbestand der für dieselben, namentlich von den Leipziger Buchhändlern gesammelten Weitäge zur Kinderung des Brandunglücks . . . . . | 700 " — " — "      |
| d)        | An Zinsen . . . . .  | 491 " 14 " — "     |
| e)        | An bis jetzt eingegangenen laufenden Weiträgen pro 1851 u. an Rückständen . . . . .  | 82 " 16 " — "      |
|           |  | 665 " 7 " 7 "      |
|           |  | 2785 " 29 " 8 "    |

\*) Dieser Bericht sollte nach §. 26 der alten und 21 der neuen Statuten, in der diesjährigen Cantate-Versammlung des Börsenvereins erstattet werden, was jedoch wegen der Krankheit des verstorbenen Vorstechers diesmal nicht möglich war. Deshalb erfolgte die Vorlage desselben an die diesjährige Generalversammlung der Mitglieder.